



Dr. Walter und Margarete Cajewitz-Stiftung

[www.cajewitz-stiftung.de](http://www.cajewitz-stiftung.de)

u.A.w.g. bis zum 30. Oktober 2009

(Karte, Tel. 030/47 48 21 76 oder per E-Mail: [cajewitz-stiftung-berlin@t-online.de](mailto:cajewitz-stiftung-berlin@t-online.de))

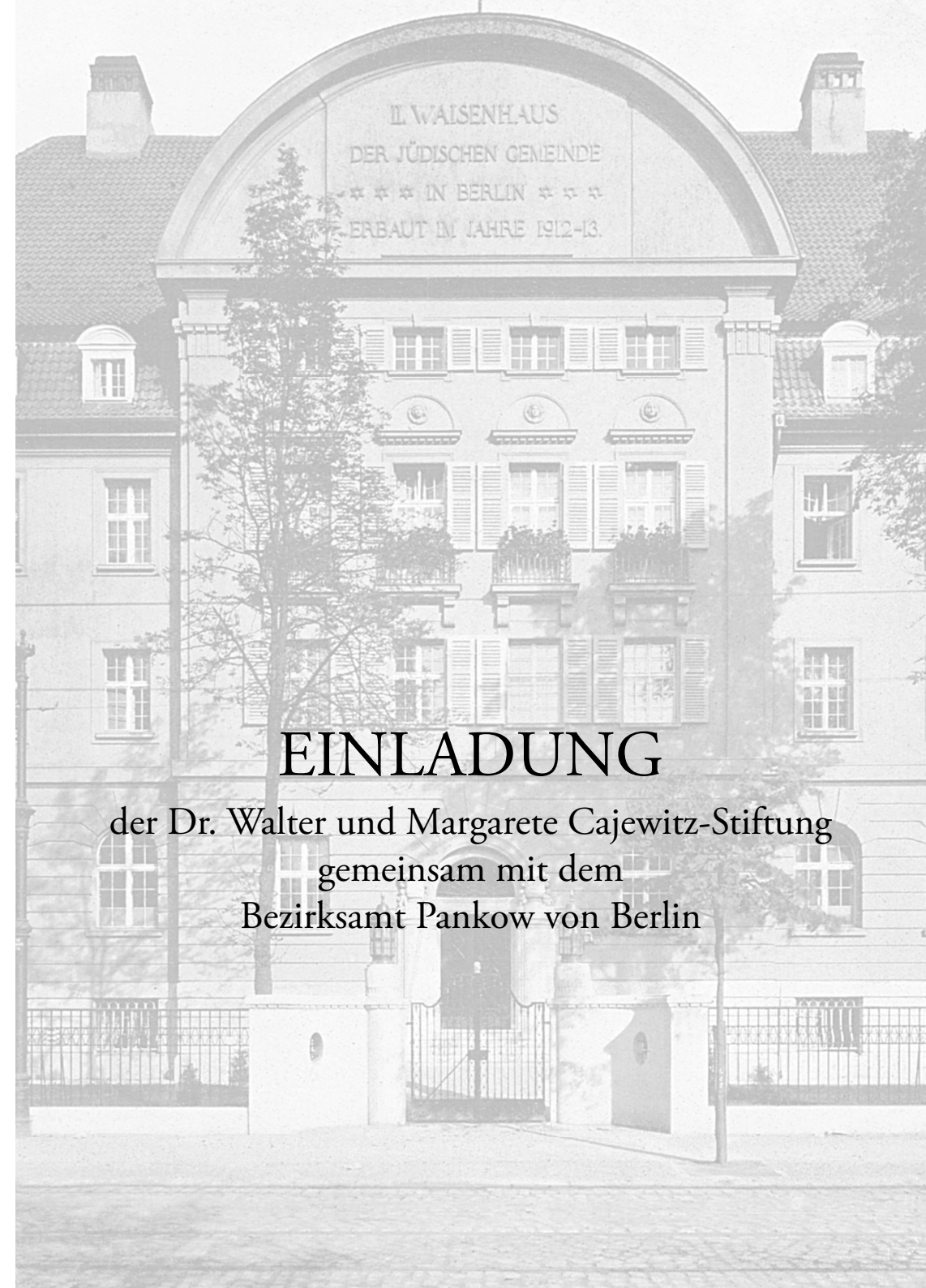


BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG GmbH

Markgrafenstr. 12–14, 10969 Berlin

Tel. 030/84 17 70-0, Fax -21

[bwv@bwv-verlag.de](mailto:bwv@bwv-verlag.de), [www.bwv-verlag.de](http://www.bwv-verlag.de)



# EINLADUNG

der Dr. Walter und Margarete Cajewitz-Stiftung  
gemeinsam mit dem  
Bezirksamt Pankow von Berlin

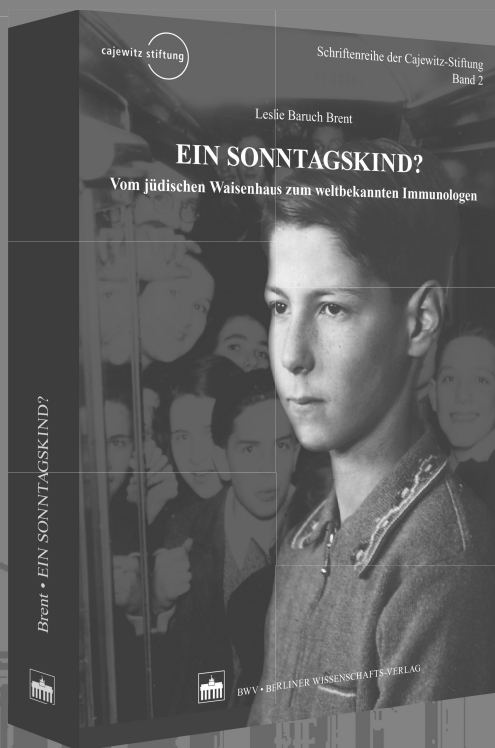
18. Berlin-Brandenburgische Buchwochen  
1. November bis 22. November 2009

## LESUNG

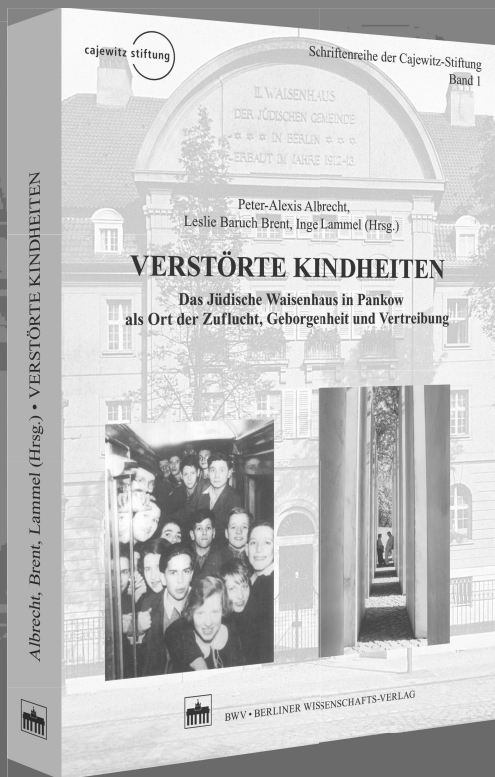
Leslie Baruch Brent  
und Peter-Alexis Albrecht

8. November 2009 – 16 Uhr

Betsaal des Waisenhauses Berlin-Pankow  
Berliner Straße 120/121 (Eingang Hadlichstraße)  
13187 Berlin-Pankow



2009, 358 S., 29,- €,  
ISBN 978-3-8305-1702-3



2008, 240 S., 29,- €,  
ISBN 978-3-8305-1571-5

13. Waisenhausgespräch



IN DEN BETSAAL DES JÜDISCHEN WAISENHAUSES

BERLIN-PANKOW

Berliner Straße 120/121 (Eingang Hadlichstraße)  
am Sonntag, 8. November 2009 – 16:00 Uhr

„DER 9. NOVEMBER – EIN DEUTSCHER GEDENKTAG DER AMBIVALENZ“

MATTHIAS KÖHNE, Bezirksbürgermeister von Pankow

Der 9. November als deutscher Schicksalstag



Übergabe des Triptychons „Kaddish“ der englischen Künstlerin FRANNY SWANN,  
Tochter des Berliner jüdischen Bürgers Helmut Loeser – ermordet in Riga im Januar 1942



PROFESSOR DR. LESLIE BARUCH BRENT

Lesung: „Ein Sonntagskind?“

Vom jüdischen Waisenhaus zum weltbekannten Immunologen



DR. INGE LAMMEL

Lesung: „Jüdische Lebenswege“

Ein kulturhistorischer Streifzug durch Pankow und Niederschönhausen



PROFESSOR DR. PETER-ALEXIS ALBRECHT

Lesung: „Verstörte Kindheiten“

Das Jüdische Waisenhaus in Pankow als Ort der Zuflucht, Geborgenheit und Vertreibung



Im Anschluss werden die Fotos der Schweizer Künstlerin IRÈNE ZANDEL von den Begegnungen  
mit den Zöglingen präsentiert und mit dem Triptychon auf Dauer dort später installiert.



DR. INGE LAMMEL präsentiert gemeinsam mit Mitgliedern des VVN Teile einer Ausstellung  
von Bildern und Dokumenten über jüdische Lebenswege in Pankow,  
die als Wanderausstellung in die Schulen Pankows kommen wird.



www.bwv-verlag.de  
BWV • BERLINER WISSENSCHAFTS-VERLAG